



<https://biz.li/3fbs>

ES GEHT AUCH OHNE "ELTERNTAXI": REGION FÖRDERT MOVIDU-PROJEKTE

Veröffentlicht am 27.01.2018 um 00:28 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Nach einer Studie legen in der Region Hannover Kinder im Grundschulalter fast zwei Drittel ihrer Wege im elterlichen Auto zurück. Sie werden morgens zur Schule gefahren und nachmittags zum Verein gebracht. Das von der Region Hannover gemeinsam mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde und der Klimaschutzagentur Region Hannover ins Leben gerufene Aktionsnetzwerk Movidu hat sich zum Ziel gesetzt, Alternativen zum "Elterntaxi" aufzuzeigen. Für besondere Projekte "zur Förderung eines nachhaltigen Mobilitätsverhaltens von Kinder und Jugendlichen" stellt die Region Hannover jährlich Mittel in einer Gesamthöhe von 20.000 Euro bereit. Antragsberechtigt sind alle Movidu-Partner. Im Aktionsnetzwerk Movidu haben sich verschiedenste Partner wie Verkehrsclubs und -unternehmen, der Großraum-Verkehr Hannover (GVH), die Polizei oder Janun e.V. zusammengeschlossen, die ein gemeinsames Anliegen verbindet: "Kinder und Jugendliche sollen lernen, in ihrem Alltag eigenständig und umweltschonend von A nach B zu kommen. Wenn dies mit etwas Bewegung und sozialen Kontakten verbunden ist, umso besser", so Eva Hannak, Projektleiterin im Fachbereich Verkehr der Region Hannover: "Mit vielfältigen Angeboten für alle Jahrgangsstufen unterstützen wir Schulen dabei, Kinder und Jugendliche fit zu machen für ihre Alltagswege." Über die Movidu-Projektförderung konnten bislang unter anderem die alternative Radfahrschulung an Förderschulen sowie mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen (Verkehrswacht Hannover Stadt), die Entwicklung von Radschulwegplänen (ADFC Region Hannover), das Projekt "Fahrrad-Check" (Bürgerinitiative Umweltschutz), die Aktion "Warten lohnt sich" (Verkehrswacht Wedemark) sowie die Projekte "Adacus" (ADAC Niedersachsen) und "Schulbus auf Füßen" (VCD Region Hannover) unterstützt werden. Die Partner des Aktionsnetzwerks Movidu arbeiten bereits seit mehreren Jahren erfolgreich zusammen. Unter dem Motto "Unsere Wege machen Schule!" unterstützen sie Lehrkräfte in der Region rund um das Thema Mobilität ihrer Schülerinnen und Schüler. Weitere Informationen gibt es unter www.movidu.de.